

Pressestelle, Donnerstag, 5. November 2015

Gelungener Auftakt für das neue Projekt "Jungenwelten - Jungs machen, Männer machen" der Jugendpflege

Das Jungenprojekt der Jugendpflege Mühlheim in Kooperation mit dem Jugendbildungswerk des Kreises Offenbach für 12- 13 jährige Schüler, das sich seit Ende September regelmäßig Montags im Anschluss an den Schulunterricht von 13 Uhr bis 15:30 Uhr zum gemeinsamen Kochen, Quatschen und Spielen trifft, veranstaltete vor wenigen Tagen den ersten Ausflug.

Es ging ins Frankfurter Ostend in einen sogenannten „Escape Room“. Hier mussten die Teilnehmer zusammen mit den beiden Betreuern (Christian Sieling vom Jugendbildungswerk und Alexander Meister von der Jugendpflege) als „Bombenentschärfungsteam“ in einem kleinen Kellerraum eine Bombe innerhalb von 60 Minuten unschädlich machen. Durch das gemeinsame Lösen von unterschiedlichsten Rätseln und Puzzles, sowie dem Auffinden von versteckten Hinweisen und Schlüsseln gelang es dem Team, trotz einiger Unstimmigkeiten, am Schluss das richtige Kabel vor der drohenden, „imaginären“, Detonation zu entschärfen, was natürlich für großen Jubel unter den Schülern sorgte. Danach gab es noch eine gemeinsame Abschlussbesprechung des Erlebten und es wurde festgestellt, dass es gar nicht so einfach ist, spontan als Team zusammen zu arbeiten. Beim nächsten Treffen wird wieder zusammen gekocht, gegessen, geredet und gespielt und gemeinsam der nächste Ausflug geplant. Weitere interessierte Jugendliche sind herzlich willkommen. Nähere Infos gibt es bei der Jugendpflege unter 06108/76915.